

Bauausschuss

26.10.2013, um 11:00 Uhr (3. Sitzung)

öffentlicher Teil

Haushaltsbegehung

Protokollverantwortliche/r: Reinhard Schmüser (Tel.: 881-178)

Beginn: **11:00 Uhr**

Ende: **14:00 Uhr**

Anwesende

Vertreterinnen und Vertreter des Gremiums

1. Herr Panak - als Vorsitzender
2. Herr Ziem - für Frau Binder
3. Herr Bentin
4. Herr Larisch
5. Herr Rumpf-Ott
6. Herr Schu
7. Herr Plön - für Frau Wähling
8. Herr Wilhelmi

Gäste

1. Herr Schirmacher
2. Merle Holst - für den Kinder- und Jugendbeirat
3. Tim Schöler - für den Kinder- und Jugendbeirat
4. Artur Horch - für den Kinder- und Jugendbeirat

Von der Verwaltung

1. Herr Ruppert - BM
2. Herr Cordes - Fachbereich 3
3. Herr Timm - Fachbereich 3
4. Herr Schmüser - Fachbereich 3, zugleich Protokollführer

Tagesordnung

Öffentlich

1. Eröffnung der Begehung am Kinderspielplatz Grover Weg
 - Begehung Kinderspielplatz Grover Weg
 - Begehung Kinderspielplatz Veilchenweg : Erneuerung der Schaukelanlage
 - Kinderspielplatz Rudolf-Kinau Straße
 - Compe Schule
 - Rathaus

Sitzungsverlauf

(Bauausschuss, öffentlich, 26.09.2013)

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Bauausschusses eröffnet die Begehung am Kinderspielplatz Grover Weg. Durch die Verwaltung wird eine Liste mit den im Stadtgebiet verteilten Kinderspielplätzen, sowie ein entsprechende Plan verteilt.

- Begehung Kinderspielplatz Grover Weg
Aus der Mitte des Ausschusses wird auf die geschädigten Tornetze hingewiesen und empfohlen, sofern möglich, die Nylonnetze gegen Metallnetze zu tauschen.
Die Verwaltung weist hier auf die durch Vandalismus entstandenen Schäden hin: beschädigte Toilette, geschädigter Holzunterstand (Brandschaden) und den Müll nach Wochenenden durch Flaschen, Glasscherben und sonstigen Müll.
- Begehung Kinderspielplatz Veilchenweg: Erneuerung der Schaukelanlage
Die Verwaltung erläutert, dass es geplant ist, durch entsprechenden Maschineneinsatz die geschädigten Holzteile auszubauen und zu ersetzen.
Auf der Rückseite des Auslaufhügels steht ein nicht mehr intakter Zaun. Aus der Mitte des Ausschusses wird empfohlen, den Zaun nicht wieder in Stand zu setzen und die Fläche als Auslaufzone des Rodelberges mit zu nutzen. Die Verwaltung wird dieses prüfen.
Auf Nachfrage zu den aufgestellten Sitzbänken wird mitgeteilt, dass der Bauhof je nach Kapazität und Erfordernis, die Bänke im Stadtgebiet zum Jahresende abbaut und reinigt/repariert.
- Kinderspielplatz Rudolf-Kinau Straße
Hier wird auf Holzeinbauteile in der Sandspielkiste hingewiesen, die keine Funktion mehr erkennen lassen. Die Verwaltung teilt mit, dass die entsprechenden Holzbauteile abgebaut und entsorgt werden. Auch hier sind Schäden durch Unbekannt zu verzeichnen (Brandschaden an Klettergeräten). Die Verwaltung weist darauf hin, dass auch hier nach und nach auf Grund des Alters der Geräte (ca. 15 Jahre) Ersatz erforderlich ist.

Aus der Mitte des Ausschusses wird im Bereich der fußläufigen Anbindung der Grünanlagen (Mühlenbogen/Zubringer) in Richtung Rudolf-Kinau Straße, an der Fahrradsperre darauf hingewiesen, dass die verdeckt liegenden Steinsperren auf der Grünfläche bei höheren Bewuchs nur schlecht oder gar nicht zu erkennen sind.

Die Verwaltung teilt mit, dass sich der Bauhof der Sache annimmt.

- Compe Schule
Die Verwaltung erläutert, das es beabsichtigt ist u.a. an der Sporthalle die Dämmmaßnahme auf der Giebelseite fortzuführen und in der Schule nach der Brandschau des Kreises entsprechende Brandschutzmaßnahmen im Gebäude in Angriff genommen werden müssen und der Sanitärtrakt im Altgebäude in Stand gesetzt werden soll. U.a. fehlt hier ein Behinderten WC und die alten geschädigten Wasserleitungen müssen nach und nach in Stand gesetzt werden. Aus der Mitte des Ausschusses wird empfohlen, hier ggf. auch Leerrohre oder Durchbrüche für eine zukünftige Neuverlegung der HZ-Installation mit vorzusehen (Stichpunkt Steigschacht / Reviklappen)

Im weiteren Verlauf wird auf die Trocknungsmaßnahme in der Kita Konfetti hingewiesen und dass auf der Gebäuderückseite bei Regenfällen das anfallende Wasser nur erschwert ablaufen kann. Hierfür sind Mittel zur Neufassung der Entwässerungssituation eingeplant, den Standort des neuen zentralen Heizhauses in einer Größe von ca. 120 m² neben der Verwaltung der Gemeinschaftsschule Berliner Straße, der Möglichkeit zur Zusammenfassung von Räumen (Bereich Giebelseite Sporthalle) der Gemeinschaftsschule zu Klassenräumen.

Aus der Mitte des Ausschusses wird darauf hingewiesen, die Feuerwehrezufahrt zwischen Kleinsporthalle und Parkplatz entsprechend zu beschildern, damit Einsatzfahrzeuge ungehindert die Zufahrt nutzen können.

- Rathaus
Die Verwaltung erläutert die Fortführung der Dachsanierung des Rathauses. Nachdem in diesem Jahr die Flächen des Festsaales fertiggestellt wurden, ist es geplant im nächsten Jahr die Dachflächen über der Verwaltung zu sanieren. Aus der Mitte des Ausschusses wurde angeregt, eventuell auch Flächen zu begrünen. Die Verwaltung teilt mit, dass hierfür evtl. die noch zu sanierenden kleineren Dachflächen in Betracht kommen. Die Verwaltung wird dieses prüfen.

Aus der Mitte des Ausschusses ergeht der Hinweis, dass auf dem Hinweisschild nach der Unterführung Meiereistraße, der Hinweis auf Lüneburg überklebt wurde.

Nachträglich: Der Hinweis wurde auf Grund der Vermeidung einer Zunahme des Schwerlastverkehrs durch Lauenburg von der Straßenmeisterei überklebt.

Um 14:00 Uhr schließt der Vorsitzende die Begehung.

<p>Oliver Panak</p> <p>gez. 31.10.2013</p> <p>Vorsitzende/r</p>	<p>Reinhard Schmüser</p> <p>gez. 31.10.2013</p> <p>Protokollverantwortliche/r</p>
---	---